Pfarrnachrichten

Nr. 04 - 2025

Preis: 50ct

Pastoralverbund Corvey

04. Mai
bis
01. Juni
2025

„Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Mt 18,20)

„Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Mt 18,20) Dieser Vers erhält für mich heute eine besondere Bedeutung. Wir stehen vor der Herausforderung, liebgewonnene Strukturen loszulassen, neue Wege zu beschreiten und uns auf eine Zukunft einzustellen, die von veränderten pastoralen Räumen und weniger Personal geprägt sein wird. Da mag sich mancher fragen: Wo bleibt da die Kirche? Wo bleibt die Nähe Gottes spürbar, wenn die vertrauten Gesichter weniger werden und die gewohnten Orte sich verändern?

„*Liebe ist fähig, die Zukunft zu wagen*.“ (Papst Franziskus)

Bild: www.amoris-laetitia.de; IN: www.pfarrbriefservice.de)

Genau hier setzt die Zusage Jesu an. Er knüpft seine Gegenwart nicht an die Größe einer Versammlung oder prächtige Gebäude. Er verheißt seine Nähe dort, wo sich Menschen – zwei oder drei, eine überschaubare Zahl – bewusst in seinem Namen zusammenfinden.

Diese Verheißung war für die frühen Christen, oft in kleinen und verfolgten Gemeinden, eine Quelle ihres Mutes und Trostes. Sie wussten, dass Christus mitten unter ihnen war, auch wenn sie nur eine Handvoll waren, die sich in einem Haus oder im Verborgenen versammelten. Ihre Gemeinschaft war der Ort der Begegnung mit Gott, gespeist von gemeinsamem Gebet, dem Austausch über das Wort und gegenseitiger Unterstützung.

Auch für uns heute, im Kontext eines schmerzhaften Übergangsprozesses, kann dieser Vers eine Ermutigung sein. Die neuen, größeren Seelsorgeräume und die sich verändernden Pfarreistrukturen mögen zunächst Unsicherheit auslösen. Doch Jesu Wort erinnert uns daran, dass die Lebendigkeit der Kirche nicht primär von äußeren Strukturen abhängt, sondern von dem lebendigen Glauben und der Verbundenheit der Menschen in seinem Namen.

Es liegt an uns, diese Verheißung mit Leben zu füllen. Überall dort, wo Menschen sich bewusst im Namen Jesu zusammenfinden, wird er gegenwärtig sein. Dort können wir Gemeinschaft erfahren, uns im Glauben stärken und gemeinsam den Weg in die Zukunft gestalten. Lasst uns Orte schaffen, an denen sich zwei oder drei – oder gerne auch mehr – in seinem Namen versammeln, um zu beten, sich auszutauschen und gemeinsam den Glauben zu leben. Denn dort, wo wir in seinem Namen zusammenkommen, ist er mitten unter uns – gestern, heute und in Ewigkeit.

Pfarrdechant Hans-Bernd Krismanek

Impressum:
Herausgeber: Pastoralverbund Corvey. Pfarrdechant Dr. Krismanek
Marktstraße 19, 37671 Höxter, hans-bernd.krismanek@pv-corvey.de
Redaktion: Susanne Fischer, E-Mail: pfarrnachrichten@pv-corvey.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 21. Mai, 12:00 Uhr

Nachrichten aus dem Pastoralverbund

Lightroom-Gottesdienst
am 04. Mai um 19:30 Uhr
in St. Stephanus u. Vitus, Corvey

Ostern – nur eine Geschichte? Oder deine Zukunft?
Ostern – was bedeutet es für uns?
Ist die Auferstehung nur eine alte Erzählung aus der Vergangenheit oder eine Kraft, die unser Leben heute verändern kann?
Eine persönliche Erfahrung, die herausfordert und bewegt. Ein offenes Gespräch über Tod, Leben – und das, was danach kommt. Begleitet von emotionaler Musik und der Vorstellung des neuen Osterbildes in Corvey. Dieses moderne Kunstwerk greift die österliche Botschaft auf und lädt dazu ein, Auferstehung neu zu entdecken.

Fürstenau, Di., **06. Mai**: Herzliche Einladung zum **Treff Ü-60** um 15:00 Uhr **im Pfarrheim**. Geplant war ein Ausflug nach Herstelle, der aber leider ausfallen muss, da es dienstags keine Möglichkeit gibt, dort Kaffee zu trinken. Der Ausflug wird auf einen späteren Termin verschoben.

Höxter, Do., **08. Mai**: Eingeladen wird um 15:30 Uhr zur **Maiandacht** im Seniorenhaus St. Nikolai. „Maria Maienkönigin, dich will der Mai begrüßen“ - mit traditionellen Marienliedern und Gebeten möchten wir Maria als „unsere“ Mutter verehren.

Lüchtringen, Mi., **14. Mai:** Das Orga-Team lädt alle Seniorinnen und Senioren zur nächsten Zusammenkunft um 15:00 Uhr herzlich ein. Wir treffen uns im Pfarrheim zur **Maiandacht** und laden anschließend zum Kaffeetrinken und gemütlichen Beisammensein ein.

Aus den Gemeinden …

Albaxen, Fr., **16. Mai:** Das Liturgische Team lädt um 17:00 Uhr ein zur **Maiandacht**. Im Anschluss werden Maibowle und Baguette gereicht.

Albaxen, Do., **29. Mai**: Der Pfarrgemeinderat lädt die ganze Gemeinde sehr herzlich zu einer **Freiluft-Festmesse** zum Hochfest Christi Himmelfahrt um 10:30 Uhr auf die Kirchwiese ein. Anschließend gibt es einen kleinen Umtrunk am Pfarrheim. Bei schlechtem Wetter findet die Messe in der Kirche statt.

KÖB *Brenkhausen*: Die Kindergartenkinder, die dieses Jahr in die Schule kommen, haben im März erfolgreich den **Führerschein** für die **Bücherei** gemacht. Am letzten Termin fand eine kleine Feier mit den Eltern in der Bücherei statt. *Das Büchereiteam gratuliert herzlich!*

KÖB *Brenkhausen*: Jeden 1. Mittwoch im Monat trifft sich eine offene Gruppe, die „**Laetare-Gruppe**“. Es geht darum, das Evangelium lesen und leben zu lernen. Der **nächste Termin** ist der **08.05.** *Herzliche Einladung!*

Bruchhausen, Ottbergen, Godelheim, Fr., **16. Mai:** Der nächste **ökumenische Minigottesdienst** findet um 17:30 Uhr **in der ev. Kirche Bruchhausen** statt. Das Thema lautet: *"Frieden - wie geht das?"* Eingeladen sind insbesondere alle Kinder vom Krabbelalter bis zum 2. Schuljahr mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern.

Fürstenau, So., **18. Mai**: Der Gospelchor und die Musikgruppe Fürstenau laden zum gemeinsamen **Taizé-Abend** um 19:30 Uhr in die St. Anna Kirche ein. Mit Liedern, Gebeten, Stille und einer lichtgeschmückten Kirche wollen wir für eine Zeit zur Ruhe kommen und miteinander den Glauben feiern.

Fürstenau, Di., **27. Mai**: **Aktionsnachmittag** in der Bücherei um 16:00 Uhr für Kinder vom 2.-4.Schuljahr. *Herzliche Einladung!*

Godelheim, So., **04. Mai**: Die Kirchengemeinde St. Johannes Baptist feiert das Fest **Kreuzauffindung**. Zum Hochamt um 09:00 Uhr in der Kirche und zur anschließenden Prozession sind alle herzlich eingeladen.

Der **Prozessionsweg** führt durch die Straßen Am Maibach, Sachsenweg, Burgfeldstraße, Altendorfer Weg, Pyrmonter Straße wieder zurück in die Kirche. Die Prozessionsstationen sind Ecke Drosteweg/Maibach, Burgfeldstraße und Kapelle. Der Pfarrgemeinderat bittet die Anwohner den Prozessionsweg wieder mit Fähnchen zu schmücken.

Godelheim, Di., **27. Mai**: Herzliche Einladung zur **Bittprozession**. Treffpunkt ist um 18:30 Uhr an der Kirche St. Johannes Baptist. Anschließend führt uns die Bittprozession zum Spielplatz im Nethegrund. Bei schlechtem Wetter findet die Wort-Gottes-Feier um 18:30 Uhr in der Kirche statt.

Godelheim, So., **01. Juni:** Die kfd Godelheim feiert ihr **100-jähriges Bestehen** mit einer Hl. Messe um 09:00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus (bei hoffentlich gutem Wetter) mit Diözesanpräses Schmitz und Pfarrdechant Krismanek und anschließendem Empfang und Imbiss. Mit Kaffee und Kuchen klingt das Jubiläum aus. Das Team wird Anfang Mai bei den Mitgliedern das Fest bewerben.

Höxter: Am **03. Juni**, von 18:30 bis 20:30 Uhr, bietet Frau Ana Maria Linzner wieder eine **Meditation des Tanzes** im großen Saal der Dechanei an. Es bedarf keiner Vorkenntnisse, jede/r ist willkommen. Rutschfeste Schuhe oder Socken und bequeme Kleidung sind angebracht. Der Unkostenbeitrag beträgt 5,- €. **Anmeldung** bei Christa Moritz, Tel.: 05271/ 35804 oder per E-Mail: christa-moritz@web.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Höxter, Mi., **07. Mai:** Das **TrauerBistro** öffnet ab 19:00 Uhr in der Dechanei wieder für alldiejenigen seine Türen, die mit dem Verlust eines lieben Menschen leben müssen. Um **Anmeldung** wird gebeten bei Heike Molitor, Tel.: 05271/ 380101 oder Birgit Konermann, Tel.: 05233/ 93983.

Höxter, Di., **13. Mai**: Das DRK ruft von 16:00 bis 19:30 Uhr im Pfarrheim an der Ostpreußenstraße zur **Blutspende** auf.

Höxter, Fr., **16. Mai**: Der Caritas Klöntreff bietet eine **Busfahrt** an, zu der alle herzlich eingeladen sind. Die Fahrt geht zunächst zum Kaffeetrinken zum **Erlenhof in Herstelle** und anschließend nach **Bad Karlshafen**. Dort erwartet uns eine circa einstündige Stadtführung durch den Ort und an der Weserpromenade entlang zum Thema: *„Auf den Spuren der Hugenotten".* Die Abfahrt in Höxter ist um 14:00 Uhr am Berliner Platz und um 14:05 Uhr an der Haltestelle Grundschule Petrifeld Die Ankunft in Höxter ist um circa 18:30 Uhr. **Kosten** für die Busfahrt, das Kaffeegedeck und die Stadtführung betragen **15,- €.** Eine **Anmeldung** ist im Klöntreff (Dechanei) **am 07.05**. zwischen 9:30 und 11:30 Uhr oder telefonisch bei Christa Rode: HX: 18512 möglich.

Höxter, Mi., **21. Mai**: Die kfd St. Peter und Paul lädt zur traditionellen **Maiandacht** Mitglieder und Gäste in den Schöpfungsgarten ein. Die Andacht beginnt um 18:00 Uhr. Die Frauen bieten Fahrgemeinschaften an und treffen sich dazu um 17:30 Uhr auf dem Parkplatz des Pfarrheims St. Peter und Paul, Ostpreußenstraße.

Höxter: Am Fr., **30 Mai**, bleibt das **zentrale Pfarrbüro geschlossen**.

Höxter: *Die Kirchengemeinde St. Nikolai bedankt sich bei Frau Eleonora Larusch für Ihren langjährigen zuverlässigen Dienst als Kirchenreinigungskraft und wünscht Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg. Frau Larusch tritt in den wohlverdienten Ruhestand ein.*

Lüchtringen: Ab Mai gibt es vor Ort wieder die Möglichkeit **Messbestellungen** aufzugeben. Frau Rita Göllner wird alle 14 Tage jeweils vor der Messe - sonntags von 09:30 bis 10:00 Uhr u. donnerstags von 17:30 bis 18:00 Uhr im Kaminzimmer des Pfarrheims Ihre Messintentionen entgegennehmen.

Ottbergen, Do., **22. Mai:** Im Anschluss an die **Maiandacht** um 18:00 Uhr lädt die kfd zur **Maibowle** ein.

Stahle: Die schon fast traditionellen **Maiandachten** der kfd finden auch in diesem Jahr wieder **jeden Donnerstag** (08./15./22. und 29.05.) im Mai um 19:00 Uhr in der **Marienkapelle** auf dem Feldberg statt. Hierzu wird ganz herzlich eingeladen.

Stahle, Mi., **07. Mai**: Das DRK ruft von 16:00 bis 19:30 Uhr zur **Blutspende** im Pfarrheim, Johannes-Prior-Str. 1, auf. Anschließend wird ein Imbiss gereicht. Wer spenden möchte, muss mindestens 18 Jahre alt sein und sich fit und gesund fühlen. Bitte den Blutspendeausweis und den Personalausweis mitbringen. Weitere Hinweise bei Maria Brinkmann, Tel.: 05531/61493.

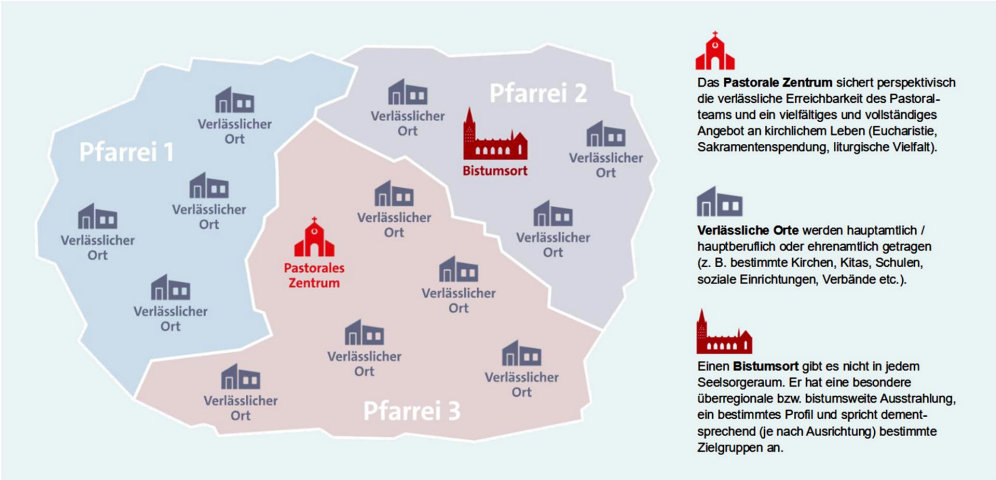
Erzbistum Paderborn startet tiefgreifenden Transformationsprozess bis 2030: „Glauben.Gemeinsam.Gestalten“

Das Erzbistum Paderborn befindet sich in einem umfassenden Umbruch. Bereits am 7./8. April 2025 initiierte Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz den weitreichenden **Transformationsprozess** „Glauben.Gemeinsam.Gestalten“ (www.bistumsprozess.de), der die kirchlichen Strukturen bis zum Jahr 2030 grundlegend verändern wird. Ziel ist es, angesichts tiefgreifender gesellschaftlicher Wandlungen und sinkender Ressourcen die Zukunftsfähigkeit des Glaubenslebens zu sichern und den kirchlichen Auftrag neu zu gestalten.

Die pastorale Transformation zielt darauf ab, trotz rückläufiger Kirchenmitglieder- und Gottesdienstbesucherzahlen, die durch gesellschaftliche Trends und den Vertrauensverlust infolge der Missbrauchskrise verstärkt werden, weiterhin ein lebendiges Glaubensleben zu ermöglichen.

Ein zentraler Baustein ist die Reduktion der derzeit 98 Pastoralen Räume auf maximal **25** sogenannte „**Seelsorgeräume**“. Diese neuen Einheiten sollen dezentrale diakonische und missionarische Schwerpunkte setzen. Innerhalb dieser Seelsorgeräume werden zudem „**Bistumsorte**“ entstehen. Die konkrete geografische Ausgestaltung der Seelsorgeräume wird in den kommenden Jahren erarbeitet.

Ein neues Modell: Der Seelsorgeraum



Der von der Bistumsleitung angestoßene Prozess gliedert sich in zwei Hauptbereiche: **die pastorale und die Verwaltungs-Transformation**.

Eine weitere einschneidende Veränderung betrifft die Pfarreien. Sämtliche aktuell existierenden Pfarreien werden bis zum Jahr 2030 aufgelöst und zu maximal drei Pfarreien pro Seelsorgeraum fusioniert.

Die Verantwortung für diese Fusionen liegt bei der Bistumsleitung. Für jeden Seelsorgeraum ist ein multiprofessionelles Pastoralteam unter der Leitung eines Pfarrers und eines Verwaltungsleiters vorgesehen. Zudem soll es in jedem Seelsorgeraum ein pastorales Zentrum und weitere verlässliche Orte mit spezifischen Schwerpunkten geben.

Parallel zur pastoralen Neuausrichtung erfolgt eine Modernisierung der Verwaltungsstrukturen. Die bestehenden drei Gemeindeverbände sowie das jetzige Generalvikariat werden aufgelöst und zu **einem neuen Erzbischöflichen Generalvikariat mit vier Standorten** zusammengeführt. Durch diese Maßnahme sollen Kirchenaufsicht, strategische Ausrichtung und operatives Geschäft organisatorisch getrennt und somit die Engagierten entlastet werden.

Erzbischof Bentz betont in seiner Videobotschaft, dass dieser Veränderungsprozess kein Selbstzweck sei. „Unsere Aufgabe ist nicht der Selbsterhalt der Kirche, sondern die Verkündigung des Evangeliums“, so der Erzbischof. Die Bistumsleitung lädt dazu ein, die entstehenden Chancen und Freiräume aktiv zu nutzen und die Kirche von morgen gemeinsam zu gestalten.

Der Transformationsprozess reagiert auf tiefgreifende gesellschaftliche Veränderungen, in denen individuelle Entscheidungen an Bedeutung gewinnen und traditionelle Kirchenbindungen abnehmen. Die sinkende Zahl aktiver Priester (ein Rückgang von aktuell 400 auf prognostizierte 90 im Jahr 2040) und anderer Hauptamtlicher erfordert innovative Ansätze, um den Glauben auch mit weniger Ressourcen gemeinschaftlich zu leben.

Die traditionelle Pfarreienstruktur, die auf einer flächendeckenden Kirchenzugehörigkeit basierte, wird aufgebrochen. Die anstehenden **Gremienwahlen im November 2025** bieten eine bedeutende Möglichkeit zur aktiven Mitgestaltung dieses Wandels, insbesondere unter Einbeziehung der jüngeren Generation. Das Erzbistum Paderborn und das Dekanat Höxter werden Räume für Gespräche über die zukünftige Gestaltung schaffen.

In diesem Kontext gewinnt die Zusage Jesu in Matthäus 18,20 („Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind…“) neue Relevanz und unterstreicht die Bedeutung kleiner, engagierter Glaubensgemeinschaften. Das Osterereignis als Quelle von Hoffnung und Auftrag zur Verkündigung ermutigt zur Annahme von Veränderung.

Der in den Niederlanden lehrende Theologe Jan Loffelt – ein wissenschaftlicher Beobachter dieser Entwicklungen – blickt für mich dennoch mit Zuversicht in die Zukunft: „Ich erlebe in den Niederlanden und Frankreich ein Christentum, das den Kipppunkt hinter sich hat. Das kann gelassen machen. Seit einigen Jahren steigen kontinuierlich die Zahlen von Erwachsenentaufen beziehungsweise Konversionen und die Zahl der Theologiestudierenden an unserer Fakultät. Wenn auch hier nicht alles rosig ist, denke ich: *Eine Kirche, die die Angst um sich selbst aufgegeben hat, lernt, dass es ein Christentum auch nach einer gesellschaftspolitischen Relevanz und als Minderheit geben kann, die ihren Auftrag für das Ganze inklusiv und auf neue Weise erfüllt.“*

Themenabend regt zum Nachdenken über Ostern an

„*Wie Phönix aus der Asche. Annäherungen an das neue Osterbild in Corvey aus theologischer, kunsthistorischer und künstlerischer Perspektive*“

Der Künstler Thomas Jessen aus Eslohe hat für das im Zweiten Weltkrieg vernichtete Osterbild im Bilderzyklus des Wandelaltars der ehemaligen Abteikirche Corvey ein neues Werk geschaffen. Gefördert durch das Erzbistum Paderborn und das Bonifatiuswerk, komplettiert das Gemälde seit 2024 in der UNESCO-Welterbestätte die Schlüsselszenen des Neuen Testaments.

Das neue Auferstehungs-Bild überrascht durch seine moderne Gestaltung. Zeitgenössische Kunst im barocken Rahmen; sie springt ins Auge und regt die Betrachtenden automatisch auch zum Nachdenken über das Thema – Ostern – an. Das ist es, was Thomas Jessen mit seinem großformatigen Werk erreichen möchte. Seine Kunst rüttelt auf, liefert Steilvorlagen für einen Diskurs, eröffnet neue Zugänge zur zentralen Heilsbotschaft der Auferstehung.

Dazu bietet die katholische Kirchengemeinde St. Stephanus und Vitus am **Dienstag, 20. Mai, um 19 Uhr** einen Themenabend an. Vor Ort in der ehemaligen Abteikirche regen hochkarätige Referenten unter dem Leitwort „Wie Phönix aus der Asche. Annäherungen an das neue Osterbild in Corvey aus theologischer, kunsthistorischer und künstlerischer Perspektive“ zur genauen Betrachtung und zum Nachdenken über Ostern an.

Den Themenabend am 20. Mai gestalten vier Referenten: Generalvikar Dr. Michael Bredeck, Erzbistum Paderborn, aus theologischer Sicht, Monsignore Georg Austen, Generalsekretär des Bonifatiuswerks, mit Blick auf die Vorgeschichte des Bildes, Professor Dr. Christoph Stiegemann aus kunsthistorischer Perspektive und der Schöpfer des Bildes, Thomas Jessen, aus dem Blickwinkel des Künstlers.
„Wir möchten auch einen Akzent für zeitgenössische Kunst und Theologie in einem klassischen Rahmen setzen und nachhaltige Diskursräume öffnen“, bringt Pfarrdechant Dr. Hans-Bernd Krismanek die Intention der Ideengeber auf dem Punkt.

Nach den Impulsvorträgen und dem anschließenden Diskurs sind die Teilnehmenden wie bei den „Zeitreise“-Vorträgen zum Umtrunk eingeladen. Der Themenabend richtet sich an alle Interessierten.

Angebote im Schöpfungsgarten

Friedensgebet
Der Runde Tisch der Religionen lädt am **23. Mai** um 18:30 Uhr zum Friedensgebet ein.

Maiandacht
Der Kirchenchor der kath. Kirchengemeinde St. Joh. Bapt. Lüchtringen gestaltet am Sonntag, **25. Mai** um 17:00 Uhr im Schöpfungsgarten eine **Maiandacht**. *Herzliche Einladung an alle!*

Plaudern im Schöpfungsgarten
Im Schöpfungsgarten treffen Sie ab dem **02. Mai** auf ein offenes Ohr. Das offene Gesprächsangebot „Plaudern im Schöpfungsgarten“ findet in den nächsten Monaten immer freitags von 14:30 bis 17:00 Uhr statt. Es bietet vorbei kommenden Spaziergängern und Fahrradfahrern die Möglichkeit sich „über Gott und die Welt“ auszutauschen und bei einer Tasse Kaffee oder Tee an einem schönen Ort zu verweilen.

Meditativer Tanz
Am Mittwoch, den **07. Mai**, startet das Meditative Tanzen im Schöpfungsgarten. Claudia Bertels und Maria Weskamp vom Team des Schöpfungsgarten freuen sich auf tanzbegeisterte Anfänger/-innen und Fortgeschrittene. Jeden 1. Mittwoch im Monat tanzen wir von 18:00 bis 19:00 Uhr im Garten. Neue Teilnehmer/-innen können jederzeit hinzu kommen. Die Tanzsaison endet am 01.10.25.

Taizégebet
Kerzenschein, meditative Gesänge, Gebet und Stille - die Organisatoren des Schöpfungsgartens laden in den Sommermonaten am **11. Juni, 09. Juli und 10. Sept.** jeweils um 18:00 Uhr zum Taizégebet an der Weser ein.

Bei Regen müssen die jeweiligen Veranstaltungen leider entfallen.

Nur Mut! Unterwegs im Vertrauen

06.05.: Neugierig sein - ausprobieren - wagen
10.06.: Verbinden statt spalten
01.07.: seinlassen - loslassen - gutseinlassen - ver-Schmerzen
16.09.: sich aufrichten - Wundern glauben
jeweils dienstags von 17:00 Uhr bis 18.30 Uhr
Start: an der Weser/Grubemündung in Höxter
Wir begeben uns wieder auf einen kleinen **Pilgerweg** zum Schöpfungsgarten, immer an der Weser entlang. Der Abschluss findet im Schöpfungsgarten statt. Impulse auf dem Weg lassen uns zu-uns-kommen, aber auch in den Austausch mit denen, die mit uns gerade unterwegs sind. Wir lassen uns auf Neues ein und probieren es aus. Wir suchen nach dem, was uns Mut und Zuversicht schenken kann für uns und alle Mitgeschöpfe dieser Erde.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!
Kristin Launhardt-Petersen, Heide-Marie Bestian, Dorothea Specht,
Silke Winter-Schrader

Das Gottesdienstvorbereitungsteam NEW SPIRIT lädt am Sonntag, **18.05**., um 18:30 Uhr zu einer **Andacht** in den Schöpfungsgarten ein. Die Andacht steht unter dem Motto „Freiheit“.

SCHÖPFUNGS GARTEN

Fronleichnam im PR PV Corvey

„Mit welcher Hoffnung sind wir unterwegs? Welche Hoffnung trägt mich/ uns?" Unter diese Überschrift steht in diesem Jahr das Fronleichnamsfest im Pastoralen Raum Pastoralverbund Corvey und nimmt damit das Motto des Hl. Jahres „Pilger der Hoffnung" auf. Am Donnerstag, **19. Juni,** feiern wir um 10:00 Uhr die **Festmesse mit Eucharistischer Anbetung** in der St. Nikolai Kirche. Anschließend besteht die **Möglichkeit zur Begegnung** auf dem Dechaneihof.

Erstkommunion und Firmung im PR PV Corvey

Die Gemeinden des Pastoralverbundes wünschen allen Erstkommunionkindern und allen Jugendlichen, die sich am 09. Mai firmen lassen, einen schönen Festtag und Gottes Segen als ständigen Begleiter auf dem weiteren Lebensweg!

(Bilder: Sarah Frank; factum.adp; www.pfarrbriefservice.de)

Beichtzeiten auf der Klus Eddessen

Zu folgenden festen Zeiten besteht im Mai die Möglichkeit, sich das Sakrament der Versöhnung (Beichte) schenken zu lassen:
Jeden Mittwoch: 18:30 bis 22:00 Uhr (parallel zur Möglichkeit der Eucharistischen Anbetung) mit **Ausnahme** des **21.05.**
Jeden Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr (**außer am 08. und 22.05.)**
Jeden Freitag: 18:30 bis 22:00 Uhr (parallel zur Möglichkeit der Eucharistischen Anbetung) mit **Ausnahme** des **23.05.**
Ausnahme: am 1. Freitag im Monat ist **abends keine** Beichtmöglichkeit!
Jeden Samstag: 10:00 bis 13:00 Uhr (**außer am 24.5.)**
Den Beichtraum finden Sie, wenn Sie am Hauseingang hinter der Kapelle klopfen! *Natürlich besteht auch die Möglichkeit, einen Termin zu vereinbaren*!

„*Wer liebt, kann Worte der Ermutigung sagen.*" (Papst Franziskus)

(Bild: www.amoris-laetitia.de; IN: www.pfarrbriefservice.de)

Aus den Gemeinden verstarben:

Albaxen:
Luise Hüls (93)
Udo Niemann (77)

Bödexen:
Ursula Kamp (83)

Brenkhausen:
Hildegard Ferlemann (98)
Johannes Wulf (83)
Lorenz Markus (81)

Corvey:
Maria Luise Böttcher (60)

Höxter:
Johannes Droste zu Vischering (86)
Manfred Polzin (83)
Josef Bulla (90)
Christa Heidel (93)

Godelheim:
Heinrich Otto (82)

Lüchtringen:
Lucia Kümmel (86)

Ottbergen:
Hildegard Niedballa (85)

Ovenhausen:
Elisabeth Weinholz (82)

Stahle:
Ansgar Grote (60)
Christa Struck (84)
Heinrich Rasche (94)

Herr, schenke unseren Verstorbenen das ewige Leben!

Im Seniorenhaus St. Nikolai wird an jedem letzten Freitag im Monat um 17:00 Uhr ein Rosenkranz für die Verstorbenen des Monats gebetet.

Die nächsten Tauftermine in Höxter:

01. Juni	in St. Peter u. Paul
06. Juli	in St. Nikolai
03. Aug.	in St. Peter u. Paul
07. Sept.	in St. Nikolai
05. Okt.	In St. Peter u. Paul

Zur Absprache von **Taufterminen** in den Ortschaften des Pastoralverbundes melden Sie sich bitte im zentralen Pfarrbüro.

Der **Klöntreff** in Höxter findet jeweils am 1. und 3. Mittwoch im Monat vormittags von 09:30 bis 11:30 Uhr **im Kaminzimmer der Dechanei** statt und wird von Ehrenamtlichen der Caritas organisiert.

Ministranten des PV Corvey im Internet
www.pv-corvey.de/gruppen-und-verbaende/ministranten
www.facebook.com/Ministrantenweb
E-Mail: ministranten@pv-corvey.de

(Bild: factum.adp; www.pfarrbriefservice.de)

Kontakte:

Zentrales Büro des Pastoralverbundes Corvey
Marktstr. 19, 37671 Höxter
Tel.: 05271/ 498980
E-Mail: info@pv-corvey.de
Homepage: www.pv-corvey.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., u. Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr; Mi.: 09.00 - 12.00 Uhr
Do.: 15.00 - 17.00 Uhr

St. Dionysius Albaxen
Tel.: 05271/ 498980 (zentrales Pfarrbüro in Höxter)

St. Anna Bödexen
Tel.: 05271/ 498980 (zentrales Pfarrbüro in Höxter)

St. Liborius, Boffzen
Tel.: 05271/ 498980 (zentrales Pfarrbüro in Höxter)

Mariä Himmelfahrt Bosseborn
Tel.: 05271/ 498980 (zentrales Pfarrbüro in Höxter)

St. Johannes Baptist Brenkhausen
Tel.: 05271/ 498980 (zentrales Pfarrbüro in Höxter)

St. Marien Bruchhausen
Tel.: 05271/ 498980 (zentrales Pfarrbüro in Höxter)

St. Stephanus u. Vitus Corvey
Tel.: 05271/ 498980 (zentrales Pfarrbüro in Höxter)

St. Anna Fürstenau
Tel.: 05271/ 498980 (zentrales Pfarrbüro in Höxter)

St. Johannes Baptist Godelheim
Tel.: 05271/ 498980 (zentrales Pfarrbüro in Höxter)

St. Nikolai Höxter
Tel.: 05271/ 498980 (zentrales Pfarrbüro in Höxter)

St. Peter u. Paul Höxter
Tel.: 05271/ 498980 (zentrales Pfarrbüro in Höxter)

St. Johannes Baptist Lüchtringen
Tel.: 05271/ 498980 (zentrales Pfarrbüro in Höxter)

St. Marien Lütmarsen
Tel.: 05271/ 498980 (zentrales Pfarrbüro in Höxter)

Hl. Kreuz Ottbergen
Tel.: 05275/ 634; Do.: 10.30 - 11.30 Uhr (im Pfarrheim)

Maria Salome Ovenhausen
Tel.: 05271/ 498980 (zentrales Pfarrbüro in Höxter)

St. Anna Stahle
Tel.: 05531/ 36 89; Do.: 14.00 - 16.00 Uhr

Pastoralteam

Priester:
Pfarrdechant Dr. Hans-Bernd Krismanek
Leiter Pastoralverbund Corvey
Marktstr. 21, 37671 Höxter
Tel.: 0175 5994189
Tel.: 05271/ 2414
hans-bernd.krismanek@pv-corvey.de

Pastor Frank Grunze
Tel.: 05271/ 26 17
frank.grunze@pv-corvey.de

Pastor Thomas Nal
Tel.: 05531/ 36 89
thomas.nal@pv-corvey.de

Pastor Tobias Spittmann
Tel.: 05271/ 92 16 79
tobias.spittmann@pv-corvey.de

Verwaltungsleiter:
Marcus Beverungen
Tel.: 05271/ 49898-17
marcus.beverungen@pv-corvey.de

Krankenhauspfarrer:
Pastor Stephan Massolle
Tel.: 05271/66181700 (Krankenhaus)
s.massolle@khwe.de

Diakon:
Klaus Herbrand
Tel.: 05531/ 13 370

Gemeindereferent-/ innen:
Marie-Luise Bittger
Tel.: 05271/ 79 50;
E-Mail: marie-luise.bittger@pv-corvey.de

Marion Dinand
Tel.: 05271/ 18 08 57; 0172 5782821;
E-Mail: marion.dinand@pv-corvey.de

Carsten Sperling
Tel.: 05531/ 80 95 978; 0163 9186882
E-Mail: carsten.sperling@pv-corvey.de

Im Ruhestand:

Diakon i.R. Peter Schiller
Diakon i.R. Waldemar Dreker
Diakon i.R. Erwin Winkler
Diakon i.R. Hans Josef Fabritz